

Geschäftsentwicklung 2018

07.01.2019 | Unternehmen

ROSSMANN wächst im Konzern um 5,1 Prozent auf 9,46 Milliarden Euro

ROSSMANN hat im Konzern 2018 mit 9,46 Milliarden Euro ein Umsatzwachstum von 5,1 Prozent erzielt. Damit hat sich die seit vielen Jahren positive Umsatzentwicklung auch im letzten Jahr fortgesetzt. In sieben europäischen Ländern betreibt ROSSMANN 3.930 Märkte und beschäftigt 56.000 Mitarbeiter, davon 33.000 in Deutschland.

Während in Deutschland der Umsatz um 4,1 Prozent auf 6,66 Mrd. (Vorjahr: 6,4 Mrd. Euro) zunahm, wuchs der Umsatz der Auslandsgesellschaften (Polen, Ungarn, Tschechien, Türkei, Albanien und Kosovo) um 7,7 Prozent auf 2,8 Mrd. Euro (Vorjahr: 2,6 Mrd. Euro). Die Umsatzentwicklung ist durch die Schwäche der ausländischen Währungen beeinflusst. Bei stabiler Kursentwicklung hätte die Steigerung im Konzern 5,6 Prozent und im Ausland 9,5 Prozent betragen. Damit steuern die Auslandsgesellschaften 30 Prozent zum Konzernumsatz bei. ROSSMANN betreibt im Ausland aktuell 1.780 Märkte.

Das Investitionsvolumen des Konzerns liegt im neuen Geschäftsjahr 2019 bei 215 Millionen Euro. Geplant ist die Eröffnung von 200 Filialen – davon 110 in Deutschland.

Die Jahrespressekonferenz findet am 04. April 2019 um 11:00 Uhr in der Zentrale in Burgwedel statt.

ROSSMANN-Pressestelle

Tel.: **05139 / 898-4444**

E-Mail: **dialog@rossmann.de**

